Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Stultifera navis : Mitteilungsblatt der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = bulletin de la Société Suisse des Bibliophiles**

Band (Jahr): **7 (1950)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **14.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

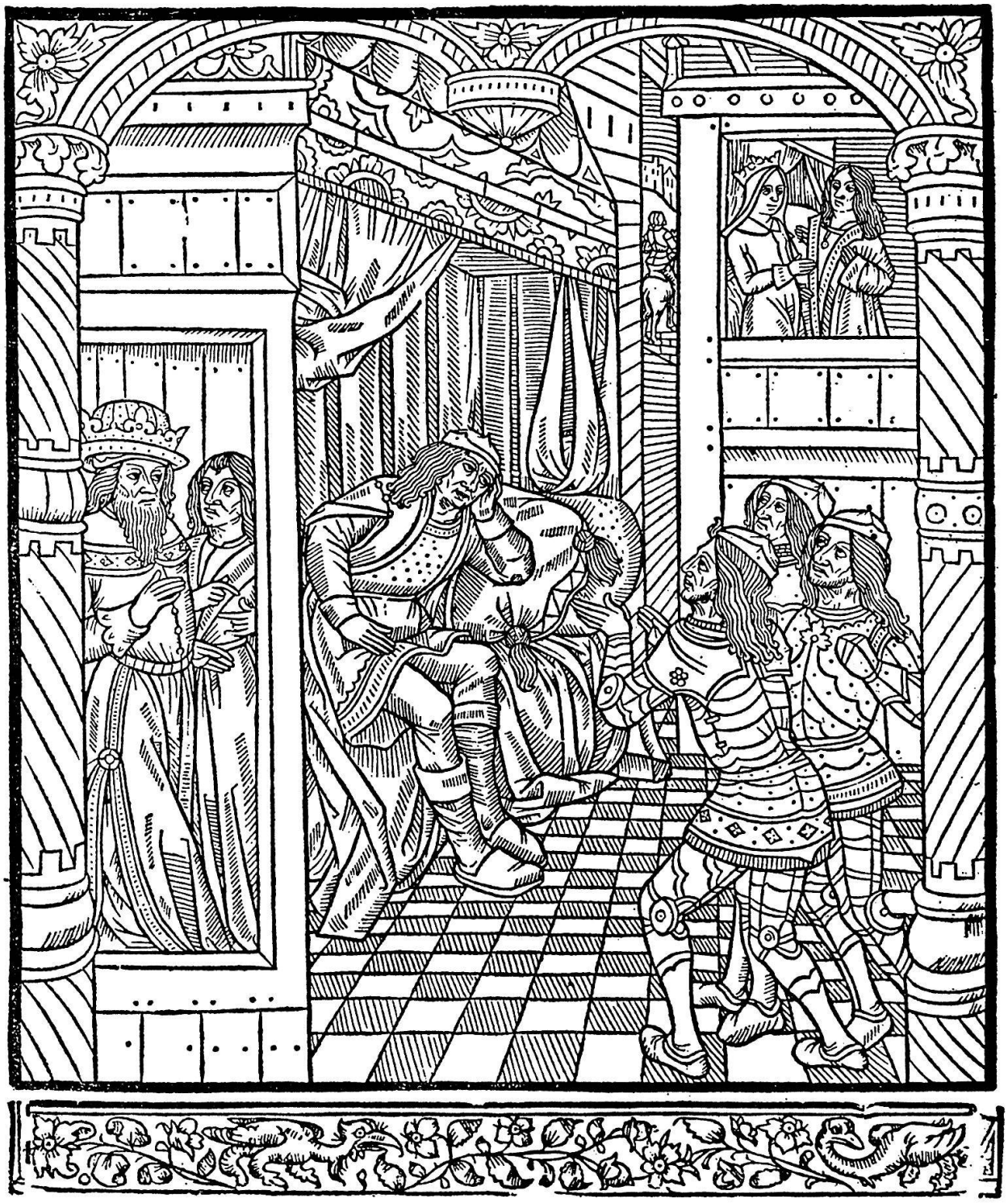
**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

La Derreniere partie



Quãt boort fut venu a court en la cite de kamalot de si loigtaines ꝑties cõme estoiẽt les parties de iherusalẽ assez trouua a la court du roy artus q̃ grãt feste lui fist/ car ilz desiroient moult to⁹ & toutes a le veoir

*Lancelot du Lac. – (Vérard, 1494 – v. 1503) – No 23 du Cat. X.*

LIVRES ANCIENS MAURICE BRIDEL S.A. LAUSANNE

AVENUE DU THÉATRE, 1

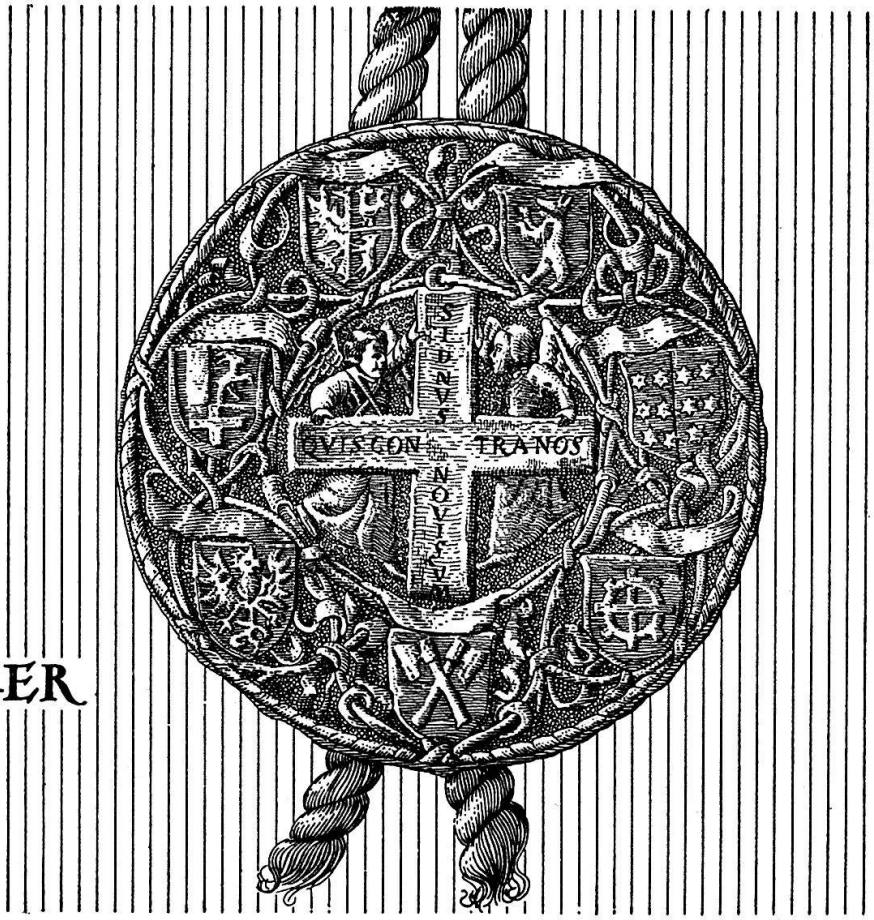
FÜR
BIBLIOPHILE
AUSGABEN

CLICHÉS

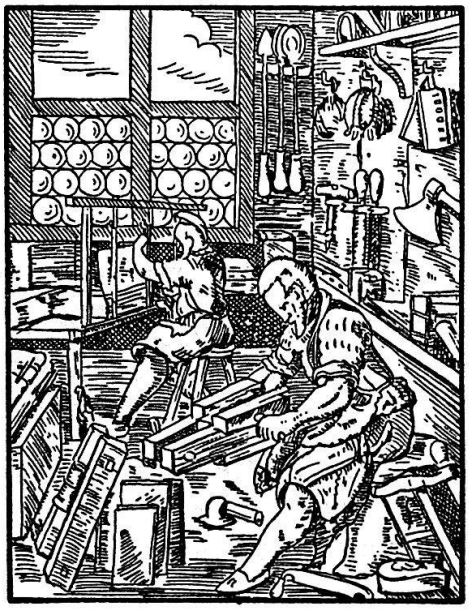
VON

HÜGIN & SPRENGER

BASEL
RIEHENSTRASSE 51
TELEPHON 25909



Der Buchbinder.



E. Schroth, Basel.

Schöne alte Bücher
Wissenschaftliches Antiquariat
Erstausgaben Illustrierte Werke
Alte Musik Helvetica
Autographen Portraits

Antiquariat
**Haus der Bücher A.-G.**
**Erasmushaus**
Basel, Bäumleingasse 18

Kataloge auf Wunsch
Ankauf – Auktionen

*Jacob Burckhardt*

BRIEFE

Vollständige und kritisch bearbeitete Ausgabe,
hergestellt von Max Burckhardt

Band I: Jugend und Schulzeit – Erste Reise nach Italien – Studium in Neuenburg, Basel, Berlin und Bonn, 1818 bis Mai 1843. 376 Seiten. Mit 16 Tafeln. Leinen Fr. 18.–. – Das Werk Burckhardts findet seine eindrucksvolle Ergänzung in den Briefen. Hier spricht der Historiker, der Dichter, der Bürger, der Humanist, in einer Sprachform, die ihn in die vorderste Reihe der Briefschreiber des 19. Jahrhunderts stellt.

*Werner Kaegi*

JACOB BURCKHARDT

Eine Biographie

Band I: Frühe Jugend und Baslerisches Erbe. 606 Seiten. Mit 27 Bildtafeln. Leinen Fr. 36.–. – Heutigen und späteren Geschlechtern wird Werner Kaegis Buch, noch aus persönlichem Nachhall Burckhardts geboren, das Leben des großen Gelehrten gültig vermitteln, darüber hinaus aber auch eine einzigartige Quelle der Zeitgeschichte, der Geschichte Basels und der Schweiz im vergangenen Jahrhundert sein. Universitas, Tübingen

*Johann Jakob Bachofen*

DAS MUTTERRECHT

Eine Untersuchung über die Gynaikokratie der alten Welt nach ihrer religiösen und rechtlichen Natur. Mit Unterstützung von Harald Fuchs, Gustav Meyer und Karl Schefold. Herausgegeben von Karl Meuli. (Sonderausgabe von Band II/III der Gesammelten Werke Bachofens.) Zwei Bände. 1178 Seiten. Mit 9 Tafeln. Leinen Fr. 65.–

*In jeder Buchhandlung erhältlich*

BENNO SCHWABE & CO · VERLAG · BASEL

*Clichés*
*in jeder Technik*

**SCHWITTER A-G**

*Basel / Zürich*

**Bibliophile Drucke der Johannespresse Zürich**

**21. Druck:**
**Goethe/Urfaust**

*Vorzugsausgaben*

**J. V. Widmann / Der Heilige und die Tiere**

Auf Bütten, Bilder auf der Handpresse gedruckt, Fr. 40.–, mit Originalzeichnung von Otto Baumberger, Fr. 120.–

*

**Paul Chaponnière / Trois Crayons**

Sur papier Molivell,
marqués A à U, frs. 30.–

*Schweizerische*
*Bibliophilen-Gesellschaft*